

# Grosse Zeckenplage auch in der Stadt Zürich

**Zecken** Durch Zecken übertragene Krankheiten haben massiv zugenommen. Die Daten der Zürcher App «Zecke» zeigen: 50 Prozent der Stiche passieren beim Outdoor-Sport und Spazieren. **Von Ginger Hebel**

Noch nie gab es so viele Zeckenstiche wie letztes Jahr. Ein Grund dürfte das schöne Wetter gewesen sein. 2018 war ein rekordträchtiges Zeckenjahr mit einem deutlichen Anstieg von FSME-Fällen (Frühsommer-Meningoenzephalitis) und Borreliose. Daher hat das Bundesamt für Gesundheit die Risikogebiete ausgeweitet. Neu gilt die ganze Schweiz mit Ausnahme der Kantone Genf und Tessin als Risikogegend.

«Zeckenstiche passieren im Siedlungsgebiet, also auch um Haus und Garten, nicht nur im Wald. Generell kann man sagen, Zecken kommen auf allen begrünten Oberflächen vor», sagt Werner Tischhauser von der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW).



**Gefahr in der Natur: Zecken können böse Krankheiten übertragen.** Foto: Clipdealer

betroffen. 50 Prozent der Stiche passieren beim Outdoor-Sport und Spazieren.

Werner Tischhauser wurde schon öfters von einer Zecke gestochen, meistens in die Kniekehle, beim Zelten im Wald und beim Wandern.

und ein Picknick geniessen. Ein leichtsinniges Verhalten? «Aus unserer Sicht ist das genau der Grund für die Zunahme der Borreliose- und FSME-Fälle in den letzten Jahren. Es lassen sich mehr Leute impfen. Ob es genügend sind, um

Parks auf geschnittenem Rasen liegt, muss sich keine Gedanken machen. Dieser Boden ist für Zecken zu trocken. Das Risiko eines Stiches besteht aber in hohen Wiesen mit Korb- und Löwenzahn oder bei Picknickplätzen an Waldrändern.» Viele Leute haben Angst vor den grossen Zecken, wie sie oft Hunde und Katzen auflesen. «Diese Zecken machen nicht krank», sagt Dr. Norbert Satz. «Gefährlich sind die kleinen, einen halben bis einen Millimeter grossen, die man kaum sieht. Wer sich nach Aufenthalt in der Natur gründlich mit einem Frotteetuch abreibt, reisst die kleinen Zecken weg», sagt Satz.

Bei den Zecken, die Hunde und Katzen auflesen, handle es sich grösstenteils um Schildzecken, wel-